

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Heinersbrück (Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage des §§ 3 und 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerfG) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07 S. 286 in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit § 25 Grundsteuergesetz vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) in der jeweils gültigen Fassung und § 16 Gewerbesteuerengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Heinersbrück in ihrer Sitzung am 13.06.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Hebesätze

Die Realsteuerhebesätze für die Gemeinde Heinersbrück werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|----------|
| 1.1. Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe) | 332 v.H. |
| 1.2. Grundsteuer B (für Grundstücke) | 389 v.H. |

- | | |
|------------------|----------|
| 2. Gewerbesteuer | 360 v.H. |
|------------------|----------|

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig treten die bisherigen Hebesätze, welche mit der Haushaltssatzung 2016 am 12.04.2016 beschlossen wurden, außer Kraft.

Peitz, den

E. Hölzner
Amtsdirektorin

- Siegel -

Diese Satzung wurde im "Amtsblatt für das Amt Peitz/Amtske topjeno za amt Picnjo mit seinen Gemeinden Drachhausen, Drehnow, Heinersbrück, Jänschwalde, Tauer, Teichland, Turnow-Preilack und der Stadt Peitz", Ausgabe 7/2017 vom 26.07.2017, öffentlich bekannt gemacht.